

Kreistag des Wartburgkreises

PE 06. MRZ. 2019

Poststelle

Kreistagsfraktion SPD-GRÜNE-LAD

Bad Salzungen, 06.03.2019

Antrag

zur Kreistagssitzung am 27.03.2019

Betr.: Interaktiver Kulturatlas des Wartburgkreises

I. **Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung des Wartburgkreises erstellt zur Unterstützung der kulturellen Transformationsprozesse im Gebiet des Landkreises einen *Interaktiven Kulturatlas*.

2. Der Atlas soll auf der Basis einer geeigneten Landkarte des Wartburgkreises entwickelt werden und über die Homepage der Kreisverwaltung allgemein zugänglich sein.

Er soll zwei Funktionen realisieren:

Bei Anklicken eines Ortes auf der Karte öffnet sich entweder ein Fenster, durch das alle im jeweiligen Ort aktiv mit Kultur befassten Vereine und Organisationen sichtbar werden, oder zweitens ein Fenster, auf dem alle für kulturelle Veranstaltungen in diesem Ort denkbaren „Locations“ angezeigt werden.

II. **Begründung:**

Seit der Interessenbekundung des Wartburgkreises gegenüber der Thüringer Staatskanzlei vom 28.02.2018 beteiligt sich der Landkreis aktiv am Programm *TRAFO 2 – Modelle für Kultur im Wandel*.

Vertreter des Wartburgkreises haben am 25./26.06.2018 an einer Entwicklungswerkstatt in Leipzig und vom 29.09. bis 21.09.2018 an einem diesbezüglichen Ideenkongress in Halle/Saale teilgenommen. Am 22.09.2018 konnten erfolgreich erste konzeptionelle Vorstellungen präsentiert werden.

Aus Anlass des Neujahrsempfangs am 18.01.2019 in Gerstungen hat der Landrat auf die Bedeutung des Transformationsprozesses hingewiesen. In Zusammenarbeit mit dem Planer Ralf Ebert (Büro StadtART in Dortmund) fanden im bisherigen Zeitraum eine ganze Reihe intensiver

Beratungen des „Trafo-Teams“ des Wartburgkreises statt, zu denen die Projektideen auf der Basis der Ausschreibungsvorgaben der Kulturstiftung des Bundes konkretisiert wurden.

Bei einer erfolgreichen Bewerbung auf der Grundlage entsprechender qualitativ hochwertiger Unterlagen und einer ansprechenden Verteidigung gegenüber dem Fördermittelgeber vor Ort im Wartburgkreis ist es möglich, eine Fördersumme von 1.250.000 Euro zur Entwicklung der hiesigen Kulturlandschaft zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Die angedachten Vorgaben des Wartburgkreises unter dem Arbeitstitel „KulturHAUPTSTATT WartburgREGION“ beziehen sich schwerpunktmäßig auf die Bereiche Theater und Musik und sieben ausgewählte Kulturorte. Damit einer breiten interessierten Öffentlichkeit die Potentiale des Wartburgkreises schon in dieser Hinsicht verdeutlicht werden können, stellt eine Digitalisierung der reichhaltigen Angebote über den angedachten Atlas eine wesentliche Voraussetzung dafür dar, dass der Wartburgkreis mit seinen Chancen und Möglichkeiten die notwendigen Transformationsprozesse mit Blick auf die Zukunft entsprechend befördern kann.

Dazu käme mittelfristig und über das Trafo-Projekt hinausreichend eine Unterstützung der Arbeit der Kulturschaffenden selbst durch die Schaffung eines flächendeckenden Netzwerkes. Die Kulturschaffenden könnten sich auf ehrenamtlicher Basis zu einem *Kulturforum Wartburgkreis* zusammenfinden, das die Kräfte bündelt und sich über die angedachten Sparten *Darstellendes Spiel* oder *Musik und Tanz* hinaus in weiteren Sparten organisiert und allumfassend die kulturelle Entwicklung des Wartburgkreises so mitgestaltet, dass es für die Menschen in der Region einen weiteren Zuwachs an Lebensqualität gibt und die Attraktivität des Wartburgkreises als Lebensmittelpunkt so erhöht wird, dass durchaus vorhandenen Abwanderungstendenzen erfolgreich entgegengewirkt werden kann.

Wenn es gelänge, mit dem *Interaktiven Kulturatlas* zugleich auch (wenn vorhanden) entsprechende Links zu den Kulturträgern in den Orten zu schalten, ergäbe sich für den Nutzer zusätzlich noch der Vorteil, eine direkte Verbindung zu den gesuchten Akteuren herstellen zu können.



Fraktionsvorsitzender